
In der Toyota-Sammlung herrscht der Motorsport

Die Toyota Collection öffnet kostenfrei ihre Tore für den „Tag des Amateursports“ (7. März von 10 bis 14 Uhr). Parallel zum Publikumstag in der Sammlung gibt es die Chance auf einen exklusiven Einblick in die heiligen Hallen von Toyota Motorsport. Dort stehen Le-Mans-Rennwagen wie der TS020 von 1998 oder der TS030 Hybrid von 2012 genauso wie ein Formel-1-Bolide und Rallyeautos.

In der Toyota-Sammlung selbst sind Langstrecken-Rennwagen wie ein Toyota TS050 Hybrid Showcar aus der Saison 2016/17 ebenso zu entdecken wie ein Corolla WRC von 1998 und schnelle Amateur-Rennwagen. Darunter auch ein Land Cruiser aus einer Trial-Serie, sowie Yaris-Cupfahrzeuge und Überraschungsgäste.

Hinzu kommen legendäre Serienmodelle wie das Corolla Coupé GT AE86 oder der Supra der vierten Generation. Den Tag des Amateursports bereichert auch ein in der VLN-Langstreckenmeisterschaft auf dem Nürburgring eingesetzter Toyota GT86 CS-Cup.

Die Toyota-Seriensiegerin und zweifache Damen-Weltmeisterin Isolde Holderied und Motorenentwickler Gerd Dicks sind bei einer Diskussionsrunde dabei, in der zum Beispiel die Stationen einer Motorsportkarriere für Interessenten erklärt werden. Rallye-Weltmeister Björn Waldegaard wird von seinen Erfahrungen bei der Safari-Rallye erzählen. Philip Geibel bringt einen privaten Toyota Corolla WRC mit.

Vor den Toren der Ausstellungshalle werden Fahrzeuge aus der Toyota-Fanszene erwartet. Interessierte, die die Hallen bei Toyota Motorsport betreten wollen, können sich über die Facebookseite der Toyota-Collection anmelden. Der Eintritt in die Toyota-Sammlung selbst ist kostenfrei und ohne Anmeldung möglich. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel



Toyota Land Cruiser Trial.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota 2000GT, GT-One, MR2 und Celica.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota Corolla WRC.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Toyota TS050 Hybrid.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota
